

Psalm

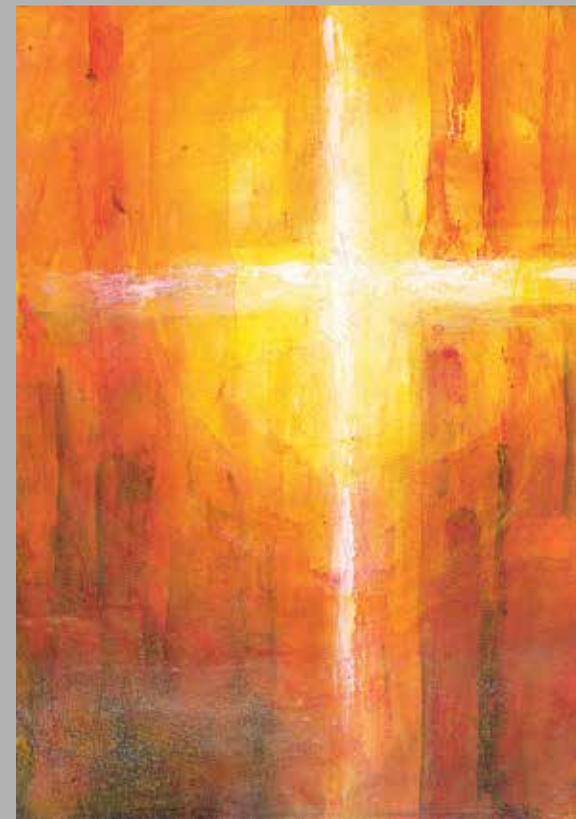
Der Herr ist mein Hirt,
nichts wird mir fehlen.
Er lässt mich lagern auf grünen Auen
und führt mich zum Ruheplatz am Wasser.
Meine Lebenskraft bringt er zurück.
Er führt mich auf Pfaden der Gerechtigkeit,
getreu seinem Namen.
Auch wenn ich gehe im finsternen Tal,
ich fürchte kein Unheil;
denn du bist bei mir,
dein Stock und dein Stab, sie trösten mich.
Du deckst mir den Tisch
vor den Augen meiner Feinde.
Du hast mein Haupt mit Öl gesalbt,
überevoll ist mein Becher.
Ja, Güte und Huld werden mir folgen
mein Leben lang,
und heimkehren werde ich ins Haus des Herrn
für lange Zeiten.
(Psalm 23)

Der Sterbesegen

Einen Menschen zu segnen bedeutet, dass wir ihm von Gott her Gutes zusagen. Der Sterbesegen ist ein christliches Ritual für den Übergang vom Leben zum Tod. Durch dieses Ritual soll das Vertrauen in Gott zum Ausdruck kommen. Gott verlässt den Menschen nicht. Auch im Tod ist er für uns da. Gott hat seinen Sohn Jesus Christus auferweckt. Er wird auch uns auferwecken und in seine unendliche Liebe aufnehmen.
Der Sterbesegen ist eine wichtige Ergänzung zu den Sakramenten der Krankensalbung und der Wegzehrung. Er soll helfen, die Unausweichlichkeit des Todes auszuhalten, die Sterbenden auf ihrem Weg zu begleiten und den Angehörigen in ihrem Abschiedsschmerz beizustehen.

Gedanken zum Titelbild

Die Dunkelheit wird vom Licht durchbrochen. Das leuchtende Kreuz erscheint wie ein Hoffnungsschimmer. Es schwebt, steht über allem anderen und ragt über das Bild hinaus. Auch wenn es deutlich vor Augen ist, bleibt es jedoch ungreifbar.



STERBESEGEN

Titelbild: Licht der Hoffnung, Bernadette Höcker,
© ars liturgica Klosterverlag Maria Laach, Nr. 4115,
www.klosterverlag-maria-laach.de

Segenstext: Diözese Rottenburg-Stuttgart

Bibeltexte: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift.
Vollständig durchgesehene und überarbeitete Ausgabe © 2016.
Katholische Bibelanstalt GmbH, Stuttgart.
Alle Rechte vorbehalten.

Herausgeber:  BISTUM SPEYER

Kreuzzeichen

Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes.

Alle: Amen.

Einführung

Gebet

Schriftlesung

Der Prophet Jesaja tröstet das Volk Israel
mit den Worten Gottes:

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich ausgelöst, ich
habe dich beim Namen gerufen, du gehörst mir! Wenn
du durchs Wasser schreitest, bin ich bei dir, wenn durch
Ströme, dann reißen sie dich nicht fort. Wenn du durchs
Feuer gehst, wirst du nicht versengt, keine Flamme wird
dich verbrennen. Denn ich, der Herr, bin dein Gott, ich,
der Heilige Israels, bin dein Retter.
(Jesaja 43,1-3)

Segen

Dein Leben ist einmalig und kostbar.
Es sei gesegnet im Angesicht Gottes.

Alles, was dir in den Sinn gekommen ist,
alles, was du gedacht und ersonnen hast,
geglaubt und erhofft,
alle Liebe, die du verschenkt hast,
sei gesegnet durch den dreieinigen Gott.

Alles, was du in die Hand genommen,
angepackt und geschaffen hast,
ob geglückt oder misslungen,
sei angenommen,
alle Schuld, die du auf dich geladen hast,
sei vergeben durch den dreieinigen Gott.

Alles, was dir gegeben wurde,
das Leichte und das Schwere,
Freude und Leid,
alles, was zu Ende geht, und auch das,
was dein Leben überdauern wird und bleibt,
sei getragen vom dreieinigen Gott.

Gott sende dir seinen Engel entgegen.
Er nehme dich bei der Hand
und führe dich durch Dunkelheit und Nacht ins Licht.
Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes.

Alle: Amen.

Einladung zum Segnen

Alle Anwesenden sind eingeladen, in ihrer Weise zu segnen.

Vaterunser

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme. Dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen.

Segen für die Angehörigen

Gegrüßet seist du, Maria

Gegrüßet seist du, Maria,
voll der Gnade, der Herr ist mit dir.
Du bist gebenedeit unter den Frauen,
und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus.
Heilige Maria, Mutter Gottes,
bitte für uns Sünder
jetzt und in der Stunde unseres Todes.
Amen.